Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297114
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Hohe Straße 51
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 855

Kurzcharakteristik

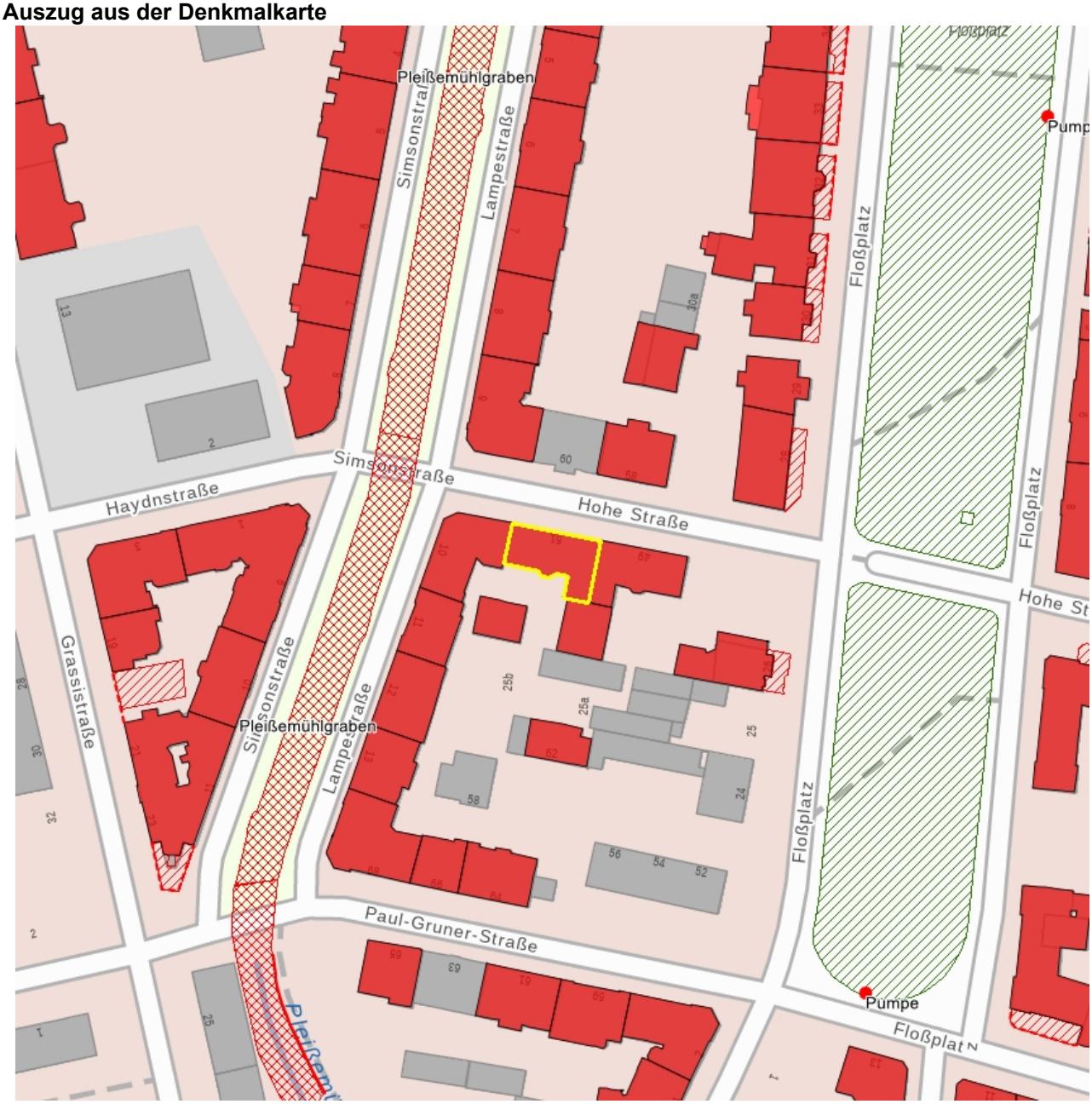
Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit repräsentativer Putzfassade, mittiger kleiner Balkon, die äußeren Fensterachsen leicht hervorgehoben, Fassade insgesamt horizontal gelagert, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 49 und Nr. 51: Beide Mietshäuser sowie das zerstörte Eckhaus Nr.47 zum Floßplatz 1885 und 1886 von dem Architekten Gustav Klarner für Mitglieder seiner Familie erbaut. Obwohl in den Details unterschiedlich, zeigen beide die ausgeprägte Handschrift einer sehr bestimmten, italienischen Stadtpalästen nachempfundenen klaren Neorenaissance. Bei Nr. 49 unterbricht der reich mit schönem Balkongittern und kannelierten Lisenen hervorgehobene flache Mittelrisalit die Horizontalordnung; Nr. 51 ist mit seiner gleichmäßigen Reihung der Rundbogenfenster, stärkerer Putzquaderung und bestonten Gesimsen deutlicher horizontal gelagert. Bei beiden Fassaden betont der Baudekor die Großgliederung. Die Häuser besaßen großzügige 5-Zimmerwohnungen mit Bad in einem kurzen Seitenflügel; in Nr. 49 wohnte um 1890 der Verlagsbuchhändler Paul List (Paul-List-Verlag).

Datierung	1886 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.